

Es handelt sich dabei um:

α) I 61 § 2 (3)–4. I 61 § 2 tritt erst in der zweiten Ordnung der ersten Klasse auf. Sowohl in dieser ganzen Klasse wie in der ersten Ordnung der Glossenklasse ist die Reihenfolge: I 60 § 2, 61 § 2 (wenn vorhanden), 61 § 3, 61 § 4, 60 § 3, 61 § 1, 61 § 5. Erst in der zweiten Ordnung kommt die vulgate Anordnung vereinzelt vor und wird in der dritten Ordnung und vor allem in der dritten Klasse die übliche.¹

β) I 65 § 2, der erst allmählich in der zweiten Ordnung der Glossenklasse und regelmäßig in deren dritter Ordnung auf I 65 § 1 folgt, in der ersten Ordnung aber am Ende von I 66 steht.²

γ) II 4 § 3, der in Klasse I, Ordnung 1 ganz fehlt, in Ordnung 2 sowie in Ordnung 1 der Glossenklasse sich am Schluß von II 7 befindet. Die meisten Handschriften der zweiten und dritten Ordnung und der dritten Klasse besitzen ihn dagegen an der vulgaten Stelle, als Übergang steht er in einigen Codices an beiden Orten.³

δ) II 32, 33. Der zweitgenannte Artikel ist in Klasse I, Ordnung 1 noch nicht vorhanden. Beide Artikel aber oder II 32 allein stehen nach II 39 (singulär auch an anderer späterer Stelle) in der ganzen ersten Klasse und in der ersten Ordnung der Glossenklasse. In den beiden anderen Ordnungen und in der III. Klasse wird diese Stellung nur vereinzelt beibehalten.⁴

c) Verwandt mit dem Problem der Folgeordnung ist das der Textabteilung, der Einteilung des Stoffes in Artikel und Paragraphen, sowie der Rubrizierung, der im Register oder vor den einzelnen Artikeln gegebenen Inhaltszusammenfassung. HOMEYER begnügt sich hinsichtlich der Artikelteilung im wesentlichen mit der Feststellung, daß diese in der ersten Klasse noch eine höchst wechselnde gewesen und erst ihre regelmäßige Ordnung durch die Beigabe der Glosse erhalten habe.⁵ Im übrigen verzeichnet er bei den Handschriften der zweiten und dritten Klasse jeweils die Artikelzahl der einzelnen Bücher und gibt eine Synopsis der Einteilungen für eine Reihe ausgewählter Handschriften sämtlicher

¹) Genealogie 89 C, 3; 91f.; 142 D, 1; 156 C, 1. ²) Genealogie 143 D, 2. ³) Genealogie 143 D, 3; 156 C, 2. ⁴) Genealogie 92; 95; 143 D, 4 (Druckfehler in der letzten Zeile: III 39 statt II 39); 156, 3. ⁵) Genealogie 89, D; 97 B; 110.